

**Postanschrift:**Sabrina Bauer  
Auf der Schanz 70  
97076 Würzburg**E-Mail:**[info@katzenhilfe-wuerzburg.de](mailto:info@katzenhilfe-wuerzburg.de)[www.katzenhilfe-wuerzburg.de](http://www.katzenhilfe-wuerzburg.de)

## KATZENHILFE IN UND UM WÜRZBURG

### Mainfränkischer Tierschutz e.V.

Liebe Mitglieder,

ein denkwürdiges Jahr neigt sich seinem Ende zu.

Viele von uns meistern unerwartete Herausforderungen. Vertrautes und Bekanntes rücken in ein anderes Licht oder bekommen eine neue Bedeutung. Manches Liebgewonnene vermissen wir. Und was beweist sich als treue, liebenswerte Konstante in unserem Leben? Genau — unsere Haustiere. Sie sind an unserer Seite, egal wie verrückt die Welt da draußen scheint. Sie schenken uns Nähe, Zuneigung und Vertrauen, ganz gleich, ob es uns gut oder schlecht geht.

Doch wie sieht es mit denen aus, die zwar Haustiere sind, aber kein Dach über dem Kopf, keine Versorgung durch einen mitfühlenden Menschen haben?

Die diesjährige Kitten-„Schwemme“ zeigt nicht nur das Leid der Straßen- und sogenannten Bauernhof-Katzen in neuer Heftigkeit, sondern hat insbesondere auch alle Ehrenamtlichen an ihre Grenzen gebracht.

Im Sommerbrief durfte Ihnen Kater Sam einen Einblick in das entbehrungsreiche Straßenleben und die erfolgreiche Arbeit der Katzenhilfe geben. Diesmal lassen wir eines der ganz Kleinen zu Wort kommen.

*„Ich habe das nicht, was Menschen einen Namen nennen... wir alle haben keine Namen. Niemand ruft uns, um uns zu streicheln oder ins Warme zu holen. Und trotzdem haben wir mehr Glück als andere, hat mir meine Mama gesagt. Denn wir dürfen auf diesem großen Aussiedlerhof leben, wo wir sogar Hundefutter hingestellt bekommen, damit der Hunger nicht so weh tut. Eines Tages, als wir draußen spielten, kam eine Menschenfrau vorbei. Sie hat sich sehr für uns interessiert und war dann ganz erschrocken, als sie erfuhr, dass wir hier fast 50 Katzen waren. Der Bauer erzählte ihr, dass er in seiner Verzweiflung im Sommer sogar schon welche von uns in ein Tierheim gebracht hat. Dort gab man ihm den Rat, er soll uns nicht mehr füttern, damit wir weiterziehen. Das hat er aber zum Glück nicht gemacht, denn die Großen bekommen ja ständig neue Babys, und die hätten sich in alle Himmelsrichtungen verteilt auf der Suche nach einer neuen Bleibe. Dann wurden ganz schnell alle Erwachsenen gefangen und kamen später nach einer Operation wieder. Die Menschen meinten, sie könnten jetzt keine Kinder mehr bekommen. Ein paar von uns Kleinen haben sie auch mitgenommen. Die dürfen jetzt wohl im Warmen leben und sich dann eine eigene Familie aussuchen. Und sie haben Namen bekommen. Sie sind nicht mehr irgendeiner von vielen, sie sind jetzt Jemand. Vielleicht darf ich auch eines Tages einen eigenen Namen und einen eigenen Menschen haben... Mama, warum schaust du so traurig? So, jetzt muss ich aber zurück zu den anderen und weiterspielen.“*



HELFEN SIE BITTE  
MIT IHRER SPENDE.

VR-Bank Würzburg  
IBAN DE78 7909 0000 0006 7312 95  
BIC GENODEF1WU1

Paypal:  
[kasse@katzenhilfe-wuerzburg.de](mailto:kasse@katzenhilfe-wuerzburg.de)

Wir sind als gemeinnütziger Verein anerkannt. Selbstverständlich stellen wir Ihnen auf Wunsch eine Spendenquittung aus, die Sie bei Ihrer Steuererklärung geltend machen können.

**Postanschrift:**Sabrina Bauer  
Auf der Schanz 70  
97076 Würzburg**E-Mail:**[info@katzenhilfe-wuerzburg.de](mailto:info@katzenhilfe-wuerzburg.de)[www.katzenhilfe-wuerzburg.de](http://www.katzenhilfe-wuerzburg.de)

## KATZENHILFE IN UND UM WÜRZBURG

Mainfränkischer Tierschutz e.V.

Das namenlose Katzenkind hat uns stellvertretend für unzählige kleine und große Leidensgenossen seine Geschichte erzählt. Die Fotos, die diesen Brief schmücken, zeigen Beispiele aus verschiedenen Fang- und Kastrationsaktionen. Solange die Politik keine Lösung in Form einer Kastrationspflicht bietet, werden Tierschützer auf sich allein gestellt unerwünschten Nachwuchs verhindern und bedürftige Tiere versorgen müssen.

Doch alles Herzblut, alles Engagement der Ehrenamtlichen sind letztlich nur erfolgreich in der Gemeinschaft mit lieben Menschen, die bereit sind mit ihrer Spende die immensen Aufwendungen zu bewältigen. Bitte unterstützen Sie unsere präventiven Kastrationsprojekte und die Vermittlungsarbeit, um möglichst viel Elend zu verhindern, sowie bereits in Schmerz und Entbehrung hineingeborene Kätzchen von der Straße zu holen.

Jede Spende ist uns eine große Hilfe. Vielleicht möchten Sie uns auch empfehlen, wenn Sie hören, dass in Ihrem Bekanntenkreis jemand sein Herz an ein oder zwei Samtpfoten verschenken möchte. Vom quicklebendigen Kitten bis hin zum ruhigen Senior finden wir bestimmt auf unseren Pflegestellen den passenden tierischen Begleiter.

Verbunden mit einem besonderen Dankeschön für das unermüdlich Geleistete und Ihre großzügige Unterstützung in diesem anspruchsvollen Jahr wünschen wir Ihnen ein stimmungsvolles, harmonisches Weihnachtsfest und einen friedlichen Jahreswechsel in ein hoffentlich gesundes, erfolgreiches und beglückendes 2021!

*Jutta Beißel & Dunja Franz*



HELFEN SIE BITTE  
MIT IHRER SPENDE.

VR-Bank Würzburg  
IBAN DE78 7909 0000 0006 7312 95  
BIC GENODEF1WU1

Paypal:  
[kasse@katzenhilfe-wuerzburg.de](mailto:kasse@katzenhilfe-wuerzburg.de)

Wir sind als gemeinnütziger Verein anerkannt. Selbstverständlich stellen wir Ihnen auf Wunsch eine Spendenquittung aus, die Sie bei Ihrer Steuererklärung geltend machen können.